

UWG Bergneustadt Stadtratsfraktion

Fraktionsvorsitzender: Jens-Holger Pütz
Am Grafweg 2, 51702 Bergneustadt
Tel.: 02261/45651, Fax: 02261/5492045
Handy: 0163/2619105
email: jensholgerpuetz@aol.com



An den Bürgermeister
Herrn Matthias Thul
Rathaus
Kölner Str. 256

X	Stadtrat	TOP	am 10.1.23
	-Ausschuß	TOP	am
	-Ausschuß	TOP	am
		TOP	am

51702 Bergneustadt

Bergneustadt, den 16. Januar 2023

Anfrage der UWG-Fraktion zum Stadtrat am 24 Januar 2023 Weihnachtsbeleuchtung zur Adventszeit 2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion der UWG Bergneustadt stellt zur nächsten Stadtratssitzung folgenden Anfrage:

Wir haben zur Weihnachtsbeleuchtung in Bergneustadt folgende Fragen

- 1. Wir bitten die Verwaltung zu prüfen, ob es für die Zukunft nicht sinnvoller wäre, die Weihnachtsbeleuchtung in städtische Hand zu nehmen?**
- 2. Wir bitten die Verwaltung zu überlegen, ob sich Vertreter der Stadt, der Politik und des BergneustadtMarketing zusammensetzen, um dieses wichtige und emotionale Thema gemeinsam zu erörtern?**
- 3. Wir bitten die Verwaltung zu prüfen, ob es nicht sinnvoll ist, in eine stromsparende Weihnachtsbeleuchtung zu investieren?**

Begründung:

Am 30. November 2022 haben wir auf unserer UWG-Facebookseite die Frage gestellt, warum die schöne Weihnachtsbeleuchtung über der B55 in unserer Heimatstadt noch nicht hängt. Diese Frage führte in den Tagen darauf zu überaus vielen Beiträgen und Interaktionen, wovon ca. 98% für eine Weihnachtsbeleuchtung waren. Auch gab es zu diesem Thema ein Gespräch zwischen Bürgermeister und UWG-Stadtratsfraktion.

Eine festliche Weihnachtsbeleuchtung gehört zu unserer Tradition und dann mit der Begründung Strom zu sparen darauf zu verzichten, ist nicht haltbar, da sich viele andere Städte und Gemeinden dafür entschieden haben, um diese gerade für die Weihnachtszeit attraktiver zu gestalten. Es sollte nicht sein, dass eine kleine Gruppe aus dem BergneustadtMarketing alleine entscheidet, wieviel, wo und wann eine festliche Weihnachtsbeleuchtung aufgehängt wird, mit der Begründung, dass es schließlich ihre Weihnachtsbeleuchtung sei. Man stehe als BergneustadtMarketing zu der getroffenen Entscheidung für 2022 und für 2023 müsse man dann neu bewerten, was gemacht wird. Der richtige Weg wäre gewesen, rechtzeitig das Gespräch mit der Stadt und der Politik zu suchen und die Bürger nicht vor vollendete Tatsachen zu stellen.

Es ist die Stadt der hier lebenden Bürger und eine Mehrheit spricht sich für eine festliche Weihnachtsbeleuchtung aus. Gerade die Mitglieder des BergneustadtMarketing sollten eigentlich wissen, dass eine festliche Weihnachtsbeleuchtung die Attraktivität der Stadt und den Willen, dort Geld auszugeben, steigert. Wir wissen von Einzelhändlern, die dies genauso sehen und durch Kundenaussagen, bezüglich der fehlenden Weihnachtsbeleuchtung, unsere Aussagen bestätigen. Die vorweihnachtliche Stimmung fehlte einfach. Positiv anzumerken ist, dass einige Einzelhändler ihre Schaufenster und vor ihren Geschäften dennoch festlich geschmückt hatten.

Um dies im kommenden Jahr auf jeden Fall zu vermeiden, werden wir uns als UWG Bergneustadt dafür einsetzen, dass die Stadt diese Aufgabe übernimmt oder aber sichergestellt wird, dass mehrere Gremien gemeinsam darüber entscheiden. Wir als UWG Bergneustadt werden konstruktiv daran mitarbeiten, unter anderem könnte man durch einen Spendenaufruf Gelder für eine kostensparende LED-Weihnachtsbeleuchtung sammeln, um die Stadtkasse zu entlasten. Es haben bereits einige Bürger ihre Spendenbereitschaft erklärt und auch wir würden uns dort mit einbringen. Die Weihnachtsbeleuchtung gehört zu unserer christlichen Tradition.

Mit freundlichen Grüßen

Jens-Holger Pütz

**Fraktionsvorsitzender
UWG Bergneustadt**

